

“We are Family“

Wir lassen uns in den Gottesdienst hineinnehmen

Gemeinsames Lied: „Erleuchte und bewege uns, leite und begleite uns“

Begrüßung

Gemeinsames Lied: „Kommt und lasst uns Christum ehren“ (Nr.1)

Einladung zum Beten

Persönliches Gebet

Gemeinsam: „Kyrie eleison“

Persönliches Gebet

Gemeinsam: „Kyrie eleison“

Wir lassen uns Gottes Freundlichkeit zusagen

Verkündigung

Gemeinsames Lied: „Ich stehe an deiner Krippe hier“ (Nr.2)

Wir erfahren uns und Gott neu in der offenen Zeit

2 Minuten Zeit zum eigenen Gebet

Wir nehmen uns Raum in der Kirche

- zur Stille am Meditationsaltar
- zum Gespräch mit Seelsorgern im Südschiff
- zum Vergebungsritual im Südschiff
- zum Anzünden einer Kerze an den Altären
- zum aufschreiben eines Gebetes -
*bunte Zettel werden ausschließlich in der Gebetsgruppe gebetet,
einige Gebete auf weißen Zetteln werden in der Messe vorgetragen.*
- um uns segnen zu lassen auf dem Hochaltar u. vor dem Dommuseum

Chor: „Meine Seele preist den Herrn“ (Ende der offenen Phase!)

Fürbitten - Gemeinsam: „Kyrie eleison“

Gemeinsames Lied: „Es ist ein Ros entsprungen“ (Nr.3)

Wir feiern Gottes Freundlichkeit

Einladung zum Abendmahl

Gabengebet und Bitte um den Heiligen Geist

(Wenn möglich, stehen Sie bitte zu diesem Teil der Messe auf):

Gemeinsames Lied: « Sanctus... Dominus, Deus Sabaoth... »

Erinnerung an Jesu Mahl mit seinen Freunden

Gemeinsames ‘Vater Unser’

Lied: „Gott ist nur Liebe. Wagt für die Liebe alles zu geben.

Gott ist nur Liebe. Gebt euch ohne Furcht.“

Austeilung an 3 Altären

Dankgebet

Gemeinsames Lied: „Fröhlich soll mein Herze springen“ (Nr.4)

Wir nehmen Gottes Zutrauen mit in unseren Alltag

Abkündigungen

Segen *(Wenn möglich, stehen Sie bitte zu diesem Teil der Messe auf)*

Gemeinsames Lied: “O du fröhliche“ (Nr.5)

Den Auszug begleitet der Chor mit: „Zu den Völkern bringen wir“

Kleine Propheten

Es gibt Gans!
Sagt der erste.

Es gibt Karpfen!
Sagt der Zweite.

Es gibt, sagt der dritte,
ein Kind!

Peter Jepsen

Ein großer Prophet

Das Volk, das im Finstern wandelt,
sieht ein großes Licht,
und über denen
die da wohnen im finstern Lande,
scheint es hell.
Denn uns ist ein Kind geboren,
ein Sohn ist uns gegeben,
und die Herrschaft ruht auf seiner Schulter;
und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held,
Ewig-Vater, Friedefürst;
auf dass seine Herrschaft groß werde
und des Friedens kein Ende.

aus Jesaja 9

Am Ausgang bitten wir um eine Kollekte für die St. Petri Kinder- und Jugendhilfe

Die nächste Thomas-Messe findet am 27.01.08, 18.00, statt (Einsingen: 17.30)

Das nächste Vorbereitungstreffen findet am 03.01.08 im Gemeindehaus Sandstr. 10/12 statt. (Eintreffen: 19-20Uhr)

1

1. Kommt und laßt uns Chri - stus eh - ren,
Herz und Sin - nen zu ihm keh - ren,
sin - get fröh - lich, laßt euch hö - ren,
wer - tes Volk der Chri - sten - heit.

2. Sünd und Hölle mag sich grämen, / Tod und Teufel mag sich schämen; / wir, die unser Heil annehmen, / werfen allen Kummer hin.

3. Sehet, was hat Gott gegeben: / seinen Sohn zum ewigen Leben. / Dieser kann und will uns heben / aus dem Leid ins Himmels Freud.

4. Seine Seel ist uns gewogen, / Lieb und Gunst hat ihn gezogen, / uns, die Satan hat betrogen, / zu besuchen aus der Höh.

5. Jakobs Stern ist aufgegangen, / stillt das sehnliche Verlangen, / bricht den Kopf der alten Schlangen / und zerstört der Höllen Reich.

6. O du hochgesegnete Stunde, / da wir das von Herzensgrunde / glauben und mit unserm Munde / danken dir, o Jesulein.

7. Schönstes Kindlein in dem Stalle, / sei uns freundlich, bring uns alle / dahin, da mit süßem Schalle / dich der Engel Heer erhöht.

3

1. Fröh - lich soll mein Her - ze sprin - gen
die - ser Zeit, da vor Freud al - le En - gel sin - gen.
Hört, hört, wie mit vol - len Chö - ren al - le Luft
lau - te ruft: Chri - stus ist ge - bo - ren!

2. Heute geht aus seiner Kammer / Gottes Held, der die Welt / reißt aus allem Jammer. / Gott wird Mensch dir, Mensch, zugute, / Gottes Kind, das verbindt / sich mit unserm Blute.

7. Die ihr schwebt in großem Leide, / sehet, hier ist die Tür / zu der wahren Freude; / faßt ihn wohl, er wird euch führen / an den Ort, da hinfort / euch kein Kreuz wird rühren.

6. Ei so kommt und laßt uns laufen, / stellt euch ein, groß und klein, / eilt mit großen Haufen! / Liebt den, der vor Liebe brennet, / schaut den Stern, der euch gern / Licht und Labsal gönnet.

2

1. Ich steh an dei - ner Krip - pen hier, o
ich kom - me, bring und schen - ke dir, was
Je - su, du mein Le - ben; Nimm hin, es ist mein
du mir hast ge - ge - ben.
Geist und Sinn, Herz, Seel und Mut, nimm al - les
hin und laß dir's wohl - ge - fal - len.

2. Da ich noch nicht geboren war, / da bist du mir geboren / und hast mich dir zu eigen gar, / eh ich dich kannt, erkören. / Eh ich durch deine Hand gemacht, / da hast du schon bei dir bedacht, / wie du mein wolltest werden.

3. Ich lag in tiefster Todesnacht, / du warest meine Sonne, / die Sonne, die mir zugebracht / Licht, Leben, Freud und Wonne. / O Sonne, die das werthe Licht / des Glaubens in mir zugericht', / wie schön sind deine Strahlen!

4. Ich sehe dich mit Freuden an / und kann mich nicht satt sehen, / und weil ich nun nichts weiter kann, / bleib ich anbetend stehen. / O daß mein Sinn ein Abgrund wär / und meine Seel ein weites Meer, / daß ich dich möchte fassen!

4

1. Es ist ein Ros ent - sprun - gen
wie uns die Al - ten sun - gen,
aus ei - ner Wur - zel zart,
von Jes - se kam die Art und hat ein
Blüm - lein bracht mit - ten im kal - ten
Win - ter wohl zu der hal - ben Nacht.

2. Das Blümlein, das ich meine, / davon Jesaja sagt, / hat uns gebracht alleine / Marie, die reine Magd, / aus Gottes ewgem Rat / hat sie ein Kind geboren, / welches uns selig macht.

3. Das Blümlein so kleine, / das duftet uns so süß, / mit seinem hellen Scheine / vertreibt's die Finsternis. / Wahr' Mensch und wahrer Gott, / hilft uns aus allem Leide, / rettet von Sünd und Tod.

5

O du fröhliche, o du selige,
gnadenbringende Weihnachtszeit!

(1) Welt ging verloren, Christ ist geboren;
freue, freue dich, o Christenheit!

(2) Christ ist erschienen, uns zu versöhnen;
freue, freue dich, o Christenheit!

(3) Himmlische Heere, jauchzen dir Ehre;
freue, freue dich, o Christenheit!